

Klomp, Wibke und Carsten: Weihnachten mit Luther / ein Krippenspiel

Verlag: Strube
Erscheinungsjahr: 2009
Bestellnummer: vs 6558
Kategorie: Krippenspiel (Singspiel)
Schwierigkeitsgrad: U1 (Gesang); M1 (Instrumental)
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
Empfehlung: Empfehlenswert

Das Weihnachtssingspiel befasst sich mit den Fragen, für welche Gelegenheit Martin Luther das Lied „Vom Himmel hoch“ geschrieben und weshalb hat es so viele Strophen. Im ersten Teil des Spiels erkennt Martin Luther, dass die Menschen – einschließlich seiner Kinder – noch kaum eine Ahnung von der frohen Botschaft des Weihnachtsevangeliums haben. Da Kinder gerne singen (er sieht es an seinen) beschließt er, die Weihnachtsbotschaft in ein Lied zu verwandeln. Der zweite Teil des Singspiels umfasst das berühmte Luther-Lied mit allen 15 Strophen, das zur Vorlage für ein Krippenspiel (als Spiel im Spiel) wird.

Altbekannte Weihnachtslieder werden hier in neues harmonisches Gewand gekleidet und bieten allerlei klangliche Überraschungen. Die Klavierstimme ist oft recht anspruchsvoll, aber von versierten Klavierschülern der Mittelstufe durchaus zu bewältigen. Zwei Melodieinstrumente, deren Besetzung nicht festgelegt ist (die Stimmen sind in C notiert) und ggf. ein Bassinstrument können die klangliche Farbigkeit erhöhen. Der Gesang bewegt sich in bequemer Mittellage und ist schon von kleinen Sängern gut zu bewältigen. Wer ein Weihnachtsspiel mit traditionellem Liedgut sucht, ist hier gut bedient. Das Spiel im ersten Teil sollte von älteren Kindern oder Jugendlichen mitgetragen werden.

(Bertram Schattel)

Woolfson, Eric: Edgar Allan Poe – Ein Musical

Besetzung: Klavier & Gesang
Verlag: Bosworth Edition – The Music Sales Group
Erscheinungsjahr: 2009
ISBN-Nr.: 978-3-86543-422-7
Epoche: Pop
Kategorie: Songbook
Schwierigkeitsgrad: M2
Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene
Empfehlung: In Teilen empfehlenswert

16 Songs des Musicals Edgar Allan Poe sind hier arrangiert für Klavier (mit harmonischer Bezifferung) und Gesang. Entgegen der vielfach üblichen Arrangierpraxis, dass das Klavier neben der harmonisch-rhythmischen Begleitung auch noch die Gesangsmelodie darzustellen versucht, hat in dieser Sammlung das Klavier einen eigenständigen Part und wird dadurch zu einem wirklichen Partner des Gesangs. Da die wesentlichen Songs des Musicals hier versammelt sind, in dem ja viele verschiedene Personen (und damit Stimmen und Stimmgattungen) auftreten, ist das Songheft nicht in allen Teilen für jeden Sänger bzw. jede Sängerin geeignet. Je nach Geschlecht und nach Stimmfach wird man auswählen (oder aber transponieren) müssen.

Die Reduktion eines orchestralen Musical-Arrangements mit entsprechenden Soundeffekten auf das Klavier geht grundsätzlich mit klanglichen Einbußen einher. Manche Songs klingen auch in der gut gemachten und teilweise sehr anspruchsvollen Klavierbegleitung nicht. Wer aber als Sänger oder Sängerin Songs des Musicals singen und aufführen möchte und kein Playback zur Verfügung hat, ist hier gut bedient.

(Bertram Schattel)